*Medienmitteilung von BirdLife Schweiz*

**Sperrfrist: 26. April**

**Stunde der Gartenvögel 5.-9. Mai 2021**

**Wer macht mit bei der grossen Vogelzählung ums Haus?**

**Stieglitz, Star, Mauersegler & Co.: Vom 5. bis am 9. Mai 2021 stehen ganz die Vögel des Siedlungsraums im Fokus. BirdLife Schweiz ruft alle dazu auf, an der Aktion "Stunde der Gartenvögel" teilzunehmen und eine Stunde lang die Vögel zu zählen. Unter den Teilnehmenden wird ein Feldstecher verlost.**

Eine Studie zeigte kürzlich, dass Menschen umso glücklicher sind, je mehr verschiedene Vogelarten sie um ihren Wohnort feststellen. BirdLife Schweiz ist überzeugt: Auch das Beobachten und Zählen der Vögel macht glücklich. Die Organisation ruft daher auf zum Mitmachen an der schweizweiten Aktion "Stunde der Gartenvögel" vom 5. bis 9. Mai 2021. Alle können teilnehmen: Familien, Einzelpersonen, Schulklassen etc. Es braucht dazu kein vertieftes ornithologisches Wissen – unter www.birdlife.ch/gartenvoegel stehen viele Infos zu den Vögeln Verfügung. Wer keinen eigenen Garten hat, kann die Vögel vom Balkon aus oder in einem nahen Park erfassen. Letztes Jahr haben über 7000 Personen, Familien und Schulklassen mitgemacht und mehr als 220'000 Vögel aus 177 Arten gezählt.

Und so geht's: Man setze sich zwischen dem 5. und dem 9. Mai eine Stunde lang in den Garten, zum Beispiel am Morgen, wenn die Vögel am aktivsten sind. Alle Arten werden notiert, die man beobachtet oder hört, vom Haussperling bis zum vorbeifliegenden Mäusebussard, von der Türkentaube auf dem Dach bis zur singenden Mönchsgrasmücke. Nach der Beobachtungsstunde kann man die Vogelarten auf www.birdlife.ch/gartenvoegel melden. BirdLife Schweiz wertet die Daten aus und teilt die Resultate allen Teilnehmenden mit. Gleichzeitig wird unter diesen ein toller Feldstecher verlost.

Besonders viele Arten werden jeweils in naturnahen Gärten gesichtet, die sich durch eine hohe Vielfalt an einheimischen Bäumen und Sträuchern, Blumenwiesen, Asthaufen oder Teiche auszeichnen. BirdLife stellt unter www.birdlife.ch/rat zahlreiche Materialien und Tipps zur Aufwertung des Siedlungsraums für die Biodiversität zur Verfügung. Jede und jeder kann seinen Beitrag leisten.

BirdLife Schweiz ist gespannt, welche Arten dieses Jahr am häufigsten beobachtet und wie viele Vögel in den naturfreundlichsten Gärten gesehen werden!

Alle Infos zur Aktion: www.birdlife.ch/gartenvoegel

Siehe Seite 2

**BirdLife Schweiz**

BirdLife Schweiz setzt sich als vielseitiger Naturschutzverband für die Erhaltung und Förderung der Biodiversität ein, insbesondere für die Vögel und ihre Lebensräume. Er führt Projekte zum Schutz gefährdeter Arten und Lebensräume in der Schweiz durch und unterstützt ausgewählte Projekte weltweit. Als nationaler Dachverband vereint BirdLife Schweiz rund 67'000 Mitglieder, 20 Landesorganisationen und Kantonalverbände sowie 440 lokale Sektionen. Mit den Zeitschriften Ornis und Ornis Junior und den BirdLife-Naturzentren Neeracherried (ZH), Klingnauer Stausee (AG) und La Sauge (VD) begeistert BirdLife Schweiz viele Menschen für den Schutz der Natur. BirdLife Schweiz setzt sich in Zusammenarbeit mit BirdLife-Partnern aus dem Mittelmeerraum gegen die Wilderei ein und fördert vor allem auch die Zugvögel in den Brutgebieten.

**Hinweise für die Redaktion:**

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Stefan Bachmann, Medienverantwortlicher, BirdLife Schweiz, Tel. 044 457 70 23, stefan.bachmann@birdlife.ch

**Bildlegenden**

Bilder 1 und 2 (zwei Mädchen): Welche Vögel bevölkern den Garten? An der "Stunde der Gartenvögel" finden Sie es heraus.

Foto: BirdLife Schweiz

Bild 3 (Kind): An der "Stunde der Gartenvögel" können alle mitmachen – Spass ist garantiert.

Foto: iStock

Bild 4 (Stieglitz): Einer der besonders farbenfrohen Bewohner des Siedlungsraums: der Stieglitz, früher Distelfink genannt.

Foto: Michael Gerber

Bild 5 (Kleiber): Der Kleiber kann im Wald, aber auch im Siedlungsraum gesichtet werden. Er ist der einzige Vogel, der kopfüber den Baum herunterlaufen kann.

Foto: Michael Gerber